

NAVICARE – Patientenorientierte Versorgungsforschung

Ziel von NAVICARE ist die Analyse und Reduktion von Barrieren und Ungleichheiten in der Versorgung von Patienten mit altersassoziierten Erkrankungen. Innerhalb von NAVICARE wurde ein Patienten-Navigations-Modell entwickelt, welches krankheits-übergreifend Patienten bei der Nutzung des Versorgungssystems unterstützen soll. Darüber hinaus ist mit NAVICARE ein aktives und nachhaltiges Kooperationsnetz für patientenorientierte Versorgungs-forschung entstanden.

Veranstalter

Kooperationsnetz NAVICARE
Charité – Universitätsmedizin Berlin

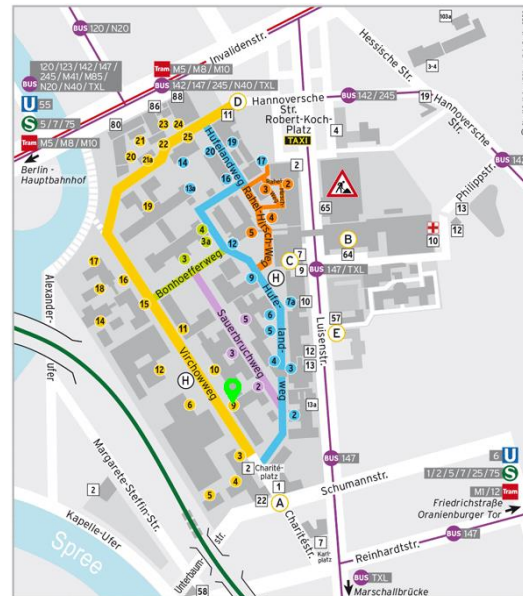
E-Mail: navicare@charite.de

Homepage: <https://navicare.berlin/de/>

Twitter: [@NAVICARE_Berlin](https://twitter.com/NAVICARE_Berlin)



Charité Campus Mitte, Virchowweg 9 Seminarraum 2 Innere Medizin



 **NAVICARE**

Symposium
**Forschungsnetzwerke
erfolgreich gestalten**

Freitag, 22. März 2019

9 – 13 Uhr

 **CHARITÉ**
UNIVERSITÄTSMEDIZIN BERLIN

Sehr geehrte Damen und Herren,

NAVICARE ist ein interdisziplinäres Forschungsnetzwerk für Versorgungsforschung an der Charité. Mit der Initiierung einer *Plattform Charité - Versorgungsforschung* zusammen mit anderen Forschungsnetzwerken und Partnerinstitutionen ist ein wichtiger Schritt zur Nachhaltigkeit des Strukturaufbaus für die Versorgungsforschung an der Charité gelungen. Damit ist eine neue Dimension der Netzwerkarbeit sowohl innerhalb von NAVICARE als auch darüber hinaus erreicht. Daher widmen wir uns im Frühjahrssymposium der Frage, wie man Forschungsnetzwerke erfolgreich gestaltet. Doch was ist überhaupt ein Forschungsnetzwerk? Was sind die Herausforderungen bei der Leitung, Koordination von und der Arbeit in einem Forschungsnetzwerk, insbesondere im Hochschulkontext? Was macht ein Forschungsnetzwerk erfolgreich? Gibt es eine „Gute Praxis“ für Forschungsnetzwerke?

Gemeinsam mit Forscherinnen und Forschern möchten wir diese Fragen diskutieren und freuen uns darauf, Sie bei unserem Symposium begrüßen zu dürfen!

Die Teilnahme ist kostenlos. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um Anmeldung bis zum **20. März 2019** unter diesem [Link](#) oder navicare@charite.de.

Priv.-Doz. Dr. phil. Nina Rieckmann

*Sprecherin des NAVICARE-Verbunds
Institut für Public Health*

Prof. Dr. med. Christoph Heintze, MPH

*Stellv. Sprecher des NAVICARE-Verbunds
Direktor des Instituts für Allgemeinmedizin*

Dr. phil. Charlotte Klein

*Koordinatorin des NAVICARE-Verbunds
Institut für Public Health*

Charité – Universitätsmedizin Berlin

8:30 *Anmeldung*

9:00 *Begrüßung*

Priv.-Doz. Dr. phil. Nina Rieckmann

Institut für Public Health, Charité – Universitätsmedizin
Berlin

Univ.-Prof. Dr. med. Christoph Heintze, MPH

Institut für Allgemeinmedizin, Charité – Universitätsmedizin
Berlin

9:15 *Forschungsverbünde in der Biomedizin:
„Beutegemeinschaften“ oder Nährboden robuster
Evidenz und Innovation?*

Univ.-Prof. Dr. med. Ulrich Dirnagl

QUEST, BIH Center for Transforming Biomedical Research,
Berliner Institut für Gesundheitsforschung

Abteilung für Experimentelle Neurologie, Charité –
Universitätsmedizin Berlin

10:00 *Netzwerke in Organisationen – sozialer Tausch
oder sozialer Kampf? Herausforderungen einer
Vernetzung im institutionellen Kontext*

Priv.-Doz. Dr. phil. Liane Schenk

Institut für Medizinische Soziologie und Rehabilitations-
wissenschaften, Charité – Universitätsmedizin Berlin

10:45 *Pause*

11:15 *NCORP - community cancer research network –
a stable structure for clinical and health services
research*

Univ.-Prof. Dr. phil. Christine Holmberg, MA, MPH

Institut für Sozialmedizin und Epidemiologie,
Medizinische Hochschule Brandenburg Theodor Fontane

Worta McCaskill-Stevens, MD, MS

Community Oncology and Prevention Trials Research Group
NCI Community Oncology Research Program (NCORP)
Division of Cancer Prevention

12:00 *Zusammenfassung und Diskussion*

13:00 *Ende der Veranstaltung*

